

Oldtimer des Monats Juni 2022



Steyr Fiat 126 Puch – Bj. 1975

Ps/kW: 25/18,3 bei 4800U/min, 2 Zylinder 4 Takt Heckmotor, 645 cm³, Luftgekühlt, 4Vor – und 1 Rückwärtsgang, 1. Gang unsynchronisiert, Bergsteigfähigkeit: 35%, Selbsttragende Ganzstahlkarosserie, Eigengewicht: 585kg, Fahrwerk: vorne Einzelradaufhängung/Blattfeder, hinten Schraubenfeder/Dreieckslenker, Höchstgeschwindigkeit: 110km/h, Verbrauch: 7-7.5l/100km,
Bauzeit: 1973 – 1976, Stückzahl: 2.069,

Auf Basis des Fiat 126, der ab 1968 produziert wurde entschloss man sich ein Puch Auto zu fertigen. Aus Turin wurde das fertige Fahrzeug ohne Motor geliefert und in Graz mit einem 25 Ps, 650cm³ Motor komplettiert.

Der Motor wurde überarbeitet. Neu zum Einsatz kam eine Ölfilterschraubpatrone und die Kurbelgehäuseentlüftung wurde in ein geschlossenes System umgeändert. Um das Heizungsproblem bei dem Luftgekühlten Motor in den Griff zu bekommen, baute man eine Eberspächer Benzin Heizung ein. Mit Aufpreis gab es eine Zeitschaltuhr für die Standheizung.

Von hinten konnte man den Steyr Fiat 126 Puch gut erkennen, er hatte einen Doppelrohrauspuff. Kein Sportauspuff, ein Rohr vom Auspuff und ein Rohr von der Benzin Heizung. Es gab keine Puch Embleme, nur am Motorraumdeckel den Aufkleber „Motor Steyr Puch“.

1973 wurden in Österreich 316 Stück, 1974 schon 1468 Stück und 1975 nur noch 285 Stück verkauft. So endete im Herbst 1975 ein Kapitel österreichischer PKW-Fahrzeuggeschichte.

[Zu den Bildern >>>](#)

R.S.